Reichs = Gesetzblatt.

Nº 2.

Suhalt: Gefet, betreffend die Festistellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts. Etat für das Etatsjahr 1884/85.

S. 3. — Geset, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter. S. 5.

(Nr. 1578.) Geset, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts. Stat für das Statsjahr 1884/85. Vom 23. Januar 1885.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen 2c.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

§. 1.

Der diesem Gesetze als Anlage beigefügte Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1884/85 wird

in Ausgabe

auf 180 000 Mark an einmaligen Ausgaben,

und

in Einnahme

auf 180 000 Mark

festgestellt und tritt dem durch das Gesetz vom 2. Juli 1883 (Reichs-Gesetzbl. S. 125) festgestellten Reichshaushalts-Stat für das Etatsjahr 1884/85 hinzu.

S. 2.

Die Mittel zur Bestreitung des im $\S.$ 1 bezifferten Bedarfs sind, soweit dieselben nicht durch Mehrerträge bei den außer den Matrikularbeiträgen zur Reichskasse sliegenden regelmäßigen Sinnahmen ihre Deckung sinden, durch Beiträge der einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung aufzubringen.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem

Raiserlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 23. Januar 1885.

(L. S.)

Wilhelm.

Fürst von Bismark.

Nachtrag

zum

Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1884/85.

Rapitel.	Titel.	Ausgabe.	Für das Etatsjahr 1884/85 treten hinzu. Mark.
pino	C. MARINE	Einmalige Ausgaben.	22 423
7.	17.	VI. Marineverwaltung	180 000
	oduniče, tak	Summe der einmaligen Ausgaben für sich.	na newlymen
		Summe der Ausgabe	180 000
	and karyll	mor portion? unforced spaint ain special mais	772
		Einnahme.	ind mit anter
24.		XII. Matrikularbeiträge.	(Ib-
	1/26.	Nach Maßgabe des §. 2 des Gesetzes Summe XII für sich.	180 000
	N. SHAMES	Summe der Einnahme	180 000
	mr 68 188	Die Ausgabe beträgt	180 000
		Balanzirt.	
	omi obsa	Olite pur Elefinitung des im S. 1 benificilen Ter	10/2

Berlin, den 23. Januar 1885.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bismard.

(Nr. 1579.) Geset, betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 15. Juni 1883 über die Krankenversicherung der Arbeiter. Dom 28. Januar 1885.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen 2c.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

Einziger Paragraph.

Mitgliedern solcher bestehenden Hülfskassen der im §. 75 des Krankenversicherungsgesetzes vom 15. Juni 1883 (Reichs-Gesetzbl. S. 73) bezeichneten Art, welche am 1. Dezember 1884 den daselbst sestzen Anforderungen noch nicht genügt, aber bereits vor diesem Tage die zur Erfüllung dieser Anforderungen erforderliche Abänderung ihrer Statuten mit dem Antrage auf sernere Zulassung oder Genehmigung bei der zuständigen Stelle eingebracht haben, ist, sosern sie der Kasse schon vor dem 1. Dezember 1884 angehört haben, der Austritt aus derjenigen Orts-, Betriebs- (Fabris-), Bau- oder Innungs-Krankenkasse, welcher sie auf Grund des Krankenversicherungsgesetzes vermöge ihrer Beschäftigung angehören, auch im Lause des Rechnungsjahres und ohne die §§. 19, 63, 72, 73 a. a. D. vorgeschriebene Kündigung zu gestatten, wenn

- 1. die Hülfstaffe, welcher sie angehören, die fernere Zulassung ober Genehmigung auf Grund abgeänderter Statuten, nach welchen sie den Anforderungen des §. 75 a. a. D. genügt, bis zum 1. Juli 1885 erwirkt,
- 2. der Austritt innerhalb vier Wochen nach erfolgter fernerer Zulaffung ober Genehmigung der Rasse bei der zuständigen Stelle angemeldet wird.

Der Austritt ist in diesem Falle mit dem auf die Anmeldung folgenden Zahlungstermine für die Kassenbeiträge zu gestatten.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 28. Januar 1885.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bismark.

- 8 --

The cases, Origin Description of Description and In Stant last the big

Milbelm, pon Gottes Gnoben Deugider Knifer, Konig

persistent in Names bed Steiche, nach erfolgert Zustimmung bes Binnbedraths

. Einziger Maragraph

vericherung geinge wom 15. Hart (Neichs Geschhle & 73) berichmen vericherung geinge wom 15. Hart (Neichs Geschhle & 73) berichmen Inc. Berichmen Inc. Hart (Neichs Geschhle & Angerder Unforderungen noch nach gemigt, aber dereits von delengen bei ger Erfüllung dieser Infarderungen noch aber gemigt, aber dereits von der Statische und dem Erfüllung dieser Infarderungen der Infardere Julahung eine Photoserung über Statische und dem Erführung der Feinere Julahung der Infarder Photoserung der Dereitsche Lader und der Infarderungsbereit der Photoserung Geschleiten der Infarderungsbereitsche Photoserung Geschleiten der Infarderungsbereitschlieben der Infarderungsbereitschlichen der Infarderungsbereitschlichen der Infarderungsbereitschlichen der Infarderungsbereitschlichen der Infarderungsbereits und der Kantienbereitschlichen vor der Infarderung der Infarderung der Infarderung der Infarderung der Infarderung der Infarderungsbereits und der Statischen Kantiegung aus gederen und der Kantiegung aus geschaften und der Kantiegung aus gederen und der Statischer Begeber gegeber der Geschaften und der Statischer und der Geschaften und der Statischer und der Statischer

1. de Hilfstelle, welcher sie angehoren, die seinere Sulassing oder Geachensteng auf Grund abgehabener Siainen, nach welchen sie den
Anterderungen des L. That a. D. gewählt die jumed. Juli 1885 expertit
2. der Ausrich innerhald vier Mohen nach erfolgter ferneuer Julassiung
der Edigen der Kasse bei der zuständigen Stelle angemeider wird.

Undmerlich unter Unferer Höchstegenhändigen Unterschrift und beigebrucktem

Series ben 23. January 1885, 3881 minner 28, 25 met reines

M (Ic.S.) Wilhelm

Fürft von Bismard.

Becauseseen in Reigiant bee Junera."